

[Die Busse haben den Verkehr zum rechten Ufer von Kiew über die Paton-Brücke wieder aufgenommen](#)

02.10.2026

„Kiewpastrans“ teilte mit, dass die Buslinien Nr. 51, 55, 115 und 118-D über die Paton-Brücke zum rechten Ufer der Hauptstadt verkehren. Der Fahrplan weicht von der regulären Zeitplanung ab.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

„Kiewpastrans“ teilte mit, dass die Buslinien Nr. 51, 55, 115 und 118-D über die Paton-Brücke zum rechten Ufer der Hauptstadt verkehren. Der Fahrplan weicht von der regulären Zeitplanung ab.

Das kommunale Unternehmen „Kyjiwpastrans“ gab die Wiederaufnahme des Betriebs von vier Buslinien vom linken Ufer der Hauptstadt zum rechten Ufer über die Paton-Brücke bekannt.

Quelle: Kommunalunternehmen „Kyjiwpastrans“, Stadtverwaltung Kiew (KMDA) auf Telegram

Wortlaut der Stadtverwaltung: „Die Busse Nr. 51, 55, 115 und 118-D haben den Betrieb über die Paton-Brücke in Richtung des rechten Ufers wieder aufgenommen ... Der Verkehr zum linken Ufer wird über die Darnytska-Brücke geleitet.“

Details: „Kiewpastrans“ weist darauf hin, dass die Busse derzeit mit Abweichungen vom Fahrplan verkehren.

Hintergrund: :

Nach den nächtlichen Angriffen in der Hauptstadt wurde die Südbrücke vollständig gesperrt. Auf der Paton-Brücke wurde der Verkehr vom rechten zum linken Ufer vollständig eingeschränkt. Auf der Metro-Brücke wurde der Verkehr teilweise auf eine Spur vom linken zum rechten Ufer beschränkt.

Die Bus- und Oberleitungsbuslinien, die über diese Brücken verkehrten, wurden auf alternative Routen umgeleitet. Gleichzeitig wurde berichtet, dass die Stadtbahn trotz des nächtlichen russischen Angriffs auf der gesamten Strecke und gemäß Fahrplan zwischen den beiden Ufern der Hauptstadt verkehrt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.